

01.06.2005
PM 10-05

DELTA RADIO und RSH starten DAB-Sendebetrieb in Schleswig-Holstein

DELTA RADIO und RSH starten heute den DAB-Sendebetrieb. Damit können in Schleswig-Holstein erstmals private Programme über terrestrisches Digitalradio (Digital Audio Broadcasting - DAB) empfangen werden. An der analogen Übertragung ändert sich nichts. DELTA RADIO und RSH sind auch weiterhin landesweit über die gewohnten UKW-Frequenzen zu empfangen. Auf der Grundlage ihrer von der ULR erteilten Zulassungen werden DELTA RADIO und RSH ihre analog ausgestrahlten Hörfunkvollprogramme zunächst befristet bis zum 31.12.2007 landesweit parallel auch digital verbreiten. Sie ergänzen so das DAB-Angebot in Schleswig-Holstein, das bislang aus fünf öffentlich-rechtlichen Hörfunkprogrammen, drei des NDR, zwei von DEUTSCHLANDRADIO, ferner einem Datendienst, besteht.

Dazu der Vorsitzende des ULR-Medienrats, Ekkehard Wienholtz: „Zwar ist DAB in Deutschland bisher noch kein Erfolgsmodell, dennoch begrüße ich es, dass sich DELTA RADIO und RSH bei der digitalen Hörfunktechnik engagieren. Hierbei können Erfahrungen gesammelt werden, die auch die privaten Rundfunkveranstalter auf die Höhe einer Übertragungstechnik halten, der die Zukunft gehören wird.“ Der Direktor der ULR, Gernot Schumann, ergänzt: „Es ist wichtig, dass die für privaten Rundfunk vorgesehenen Frequenzen auch tatsächlich von privaten Veranstaltern genutzt werden, da sie anderenfalls dauerhaft für den privaten Hörfunk verloren gingen. Auch im digitalen Hörfunk muss es ein duales System geben.“

DAB ist ein standardisiertes Verfahren zur digitalen Übertragung von Radiosignalen, das nach den aktuellen Plänen die bisherige analoge Hörfunkverbreitung spätestens bis zum Jahr 2015 endgültig ablösen soll. DAB ermöglicht einen störungsfreien Empfang von Hörfunkprogrammen in CD-Qualität insbesondere auch im Auto. Zudem können mit DAB programmbegleitende Datendienste wie Bilder, Grafiken und Texte ausgestrahlt und über ein Display am Empfangsgerät sichtbar gemacht werden. Zum Empfang von DAB sind spezielle Empfangsgeräte erforderlich, die derzeit zwischen 100 und 550 € kosten. In Schleswig-Holstein bieten nach Angaben der DAB-Sendernetzbetreiberin, der Fa. Digital Radio Nord GmbH (DRN), zur Zeit 15 Elektrofachgeschäfte DAB-Empfangsgeräte an. Eine aktuelle Liste von Händlern in Schleswig-Holstein, die DAB-Empfangsgeräte vorhalten, ist unter www.digitalradio-nord.de/de/haendler/suche/plz_schleswig.html, nähere Informationen zu DAB in Norddeutschland und eine Übersicht über die in Deutschland lieferbaren DAB-Empfänger sind unter www.digitalradio-nord.de verfügbar.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Unabhängige Landesanstalt für Rundfunk und neue Medien (ULR), Claudia Neumann, Fon 0431/9 74 56-21. Weitere Informationen über die ULR sind unter www.ulr.de verfügbar.